

Tennis-Regeln.

Doppelschlag

Ein Doppelschlag ist als solcher definiert, wenn der Spieler während der Schlagbewegung den Ball absichtlich auf seinem Schläger trägt oder auffängt oder ihn mit seinem Schläger absichtlich mehr als einmal berührt.

Kann ein unabsichtlicher Doppelschlag als Behinderung des Gegners im Sinne der Regel 21 gewertet werden?

Entscheidung: **Nein**. Ob ein Doppelschlag absichtlich oder nicht ausgeführt worden ist, ist Ermessenssache des Schiedsrichters.

Regel 21: Behinderung durch den Gegner

Wenn ein Spieler etwas unternimmt, das den Gegner bei der Ausführung eines Schlages behindert, so verliert er den Punkt, wenn dies absichtlich geschieht, so ist der Punkt zu wiederholen, wenn dies unabsichtlich geschieht.

E n t s c h e i d u n g e n

Fall 1: Ist ein Spieler zu bestrafen, wenn er bei der Ausführung eines Schlages seinen Gegner berührt?

Entscheidung: Nein, es sei denn, der Schiedsrichter hält es für notwendig, nach Regel 21 zu entscheiden.

Fall 2: Wenn ein Ball über das Netz zurückspringt, darf der Spieler, der an der Reihe ist zu schlagen, über das Netz langem, um den Ball zu spielen. Wie ist zu entscheiden, wenn der Spieler dabei von seinem Gegner behindert wird?

Entscheidung: Nach Regel 21 hat der Schiedsrichter entweder dem behinderten Spieler den Punkt zuzusprechen oder den Punkt wiederholen zu lassen (siehe auch Regel 25).

Fall 3: Kann ein **unabsichtlicher Doppelschlag** als Behinderung des Gegners im Sinne der Regel 21 gewertet werden?

Entscheidung: **Nein**.